

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 60021173

ELASTOSIL® RD 6600 F

Version: 3.1 (CH)

Druckdatum: 26.08.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** ELASTOSIL® RD 6600 F**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffs / des Gemischs:

Industriell.

Rohstoff für: Elastomerprodukte .

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant: Wacker Chemie AG
Straße/Postfach: Hanns-Seidel-Platz 4
Nat.-Kennz./PLZ/Ort: D 81737 München
Telefon: +49 89 6279-0
Telefax: +49 89 6279-1770

Nationale Kontaktadresse: Wacker Chemie AG, München
per InterGest Schweiz AG

Straße/Postfach: Birkenstrasse 49
Nat.-Kennz./PLZ/Ort: 6343 Rotkreuz
Land: Schweiz
Telefon: +41 41 790 51 01
Telefax: +41 41 790 51 09

Auskunft zum Sicherheitsdatenblatt: Telefon +49 8677 83-4888
Telefax +49 8677 886-9722
E-Mail WLCP-MSDS@wacker.com

1.4 Notrufnummer

Notfallauskunft: +44 1273 289451
Notfallinformationsdienst: Tox Info Suisse 145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Gefahrenklasse	Gefahrenkategorie	Route	H-Code
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2		H315
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition	Kategorie 3 (atemwegsreizend)		H335
Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 3		H226
Schwere Augenschädigung/-reizung	Kategorie 2		H319
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition	Kategorie 2		H373

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Piktogramm(e):



Signalwort: Achtung

H-Code	Gefahrenhinweise
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)**Material: 60021173****ELASTOSIL® RD 6600 F**

Version: 3.1 (CH)

Druckdatum: 26.08.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

P-Code	Sicherheitshinweise
P233	Behälter dicht verschlossen halten.
P261	Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.
P243	Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.
P332+P313	Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337+P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P370+P378	Bei Brand: Wasserdampf, Kohlendioxid oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.
P403+P235	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
P501	Inhalt/Behälter der Entsorgung zuführen.

Gefährliche Inhaltsstoffe (Etikettierung):

Xylol, Isomeren-Gemisch

Ethylbenzol

n-Butanol

2.3 Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält Stoffe, die für die Beurteilung in Abschnitt 12.5 relevant sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1 Stoffe**

nicht anwendbar

3.2 Gemische**3.2.1 Chemische Charakterisierung**

Polydimethylsiloxan mit Vinylgruppen + Hilfsstoff + Lösungsmittel

3.2.2 Gefährliche Inhaltsstoffe

Typ	CAS-Nr.	EG-Nr. REACH-Nr.	Stoff	Gehalt %	Einstufung gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008*	Bemerkung
INHA	1330-20-7	215-535-7 01-2119488216-32	Xylol, Isomeren-Gemisch	>40 – <50	Eye Irrit. 2; H319 STOT RE 2; H373 STOT SE 3; H335 Asp. Tox. 1; H304 Flam. Liq. 3; H226 Acute Tox. 4 inhalativ / Dampf; H332 Skin Irrit. 2; H315 Acute Tox. 4 dermal; H312	[1], [2]
VERU	100-41-4	202-849-4	Ethylbenzol	>10 – <15	Aquatic Chronic 3; H412 Flam. Liq. 2; H225 Acute Tox. 4 inhalativ / Dampf; H332 STOT RE 2; H373 Asp. Tox. 1; H304	[1], [2]
INHA	71-36-3	200-751-6 01-2119484630-38	n-Butanol	<3	STOT SE 3; H336 STOT SE 3; H335 Eye Dam. 1; H318 Skin Irrit. 2; H315 Acute Tox. 4 oral; H302 Flam. Liq. 3; H226	[1]

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 60021173

ELASTOSIL® RD 6600 F

Version: 3.1 (CH)

Druckdatum: 26.08.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

INHA	108-88-3	203-625-9 01-2119471310-51	Toluol	<0,3	Repr. 2; H361d STOT RE 2; H373 STOT SE 3; H336 Skin Irrit. 2; H315 Asp. Tox. 1; H304 Flam. Liq. 2; H225	[1], [2]
------	----------	-------------------------------	--------	------	--	----------

Typ: INHA: Inhaltsstoff, VERU: Verunreinigung

[1] = Gesundheits- oder umweltgefährdender Stoff; [2] = Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt; [3] = PBT-Stoff; [4] = vPvB-Stoff

*Die Angaben zur Einstufung sind in Kapitel 16 erläutert.

Dieses Produkt enthält besonders besorgniserregende Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57) $\geq 0,1\%$:

CAS-Nr.	Stoff	Gehalt [%]	Grund der Einbeziehung
540-97-6	Dodecamethylcyclhexasiloxan	$\geq 0,1 - < 0,3$	Persistent, bioakkumulierbar und giftig (Artikel 57d) Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (Artikel 57e)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeines:**

Personen in Sicherheit bringen. Selbstschutz des Ersthelfers beachten. Nach Stoffkontakt Arzt hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Sofort 10-15 Minuten mit viel Wasser spülen. Augenlider gut geöffnet halten, um die gesamte Augenoberfläche samt Augenlidern mit Wasser zu spülen. Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen.

Nach Hautkontakt:

Beschnitzte oder getränkte Kleidung ausziehen. Sofort 10-15 Minuten mit viel Wasser oder Wasser und Seife abwaschen. Bei großen Mengen sofort unter die Notbrause gehen. Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen.

Nach Einatmen:

Ruhig lagern. Vor Auskühlung schützen. Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen.

Nach Verschlucken:

Reichlich Wasser in kleinen Portionen trinken lassen, aber nur wenn die Person bei Bewusstsein ist. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Relevante Angaben befinden sich in anderen Teilen dieses Abschnitts.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Weitere Informationen zur Toxikologie im Abschnitt 11 sind zu beachten.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Sand, Löschpulver.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich. Die Exposition gegenüber Verbrennungsprodukten kann eine Gefahr für die Gesundheit sein! Gefährliche Brandprodukte: giftige und sehr giftige Rauchgase.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 60021173

ELASTOSIL® RD 6600 F

Version: 3.1 (CH)

Druckdatum: 26.08.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Ungeschützte Personen fernhalten.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bereich absichern. Persönliche Schutzausrüstung tragen (vgl. Abschnitt 8). Ungeschützte Personen fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Wenn Material freigesetzt wurde, auf Rutschgefahr aufmerksam machen. Nicht durch verschüttetes Material laufen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Gewässer, Abwasser und in den Boden gelangen lassen. Leck schließen, wenn dies ohne Gefährdung möglich ist. Ausgelaufene Flüssigkeit mit geeignetem Material (z.B. Erde) eindämmen. Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten. Entsorgung in vorschriftsmäßig gekennzeichneten Behältern. Beim Auslaufen in Gewässer, Kanalisation oder in den Untergrund zuständige Behörde benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Nicht mit Wasser wegspülen. Bei kleinen Mengen: Mit neutralem (nicht alkalisch / nicht sauer), flüssigkeitsbindendem Material wie z.B. Kieselgur aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Bei großen Mengen: Flüssigkeiten können mit Saugvorrichtungen oder Pumpen aufgenommen werden. Wenn entzündlich, nur luftbetriebene oder ordnungsgemäß eingestellte Elektrogeräte verwenden. Den eventuell verbleibenden rutschigen Belag mit Waschmittel / Seifenlösung oder anderem bioabbaubarem Reiniger beseitigen. Silikonöle sind rutschig, verschüttete Substanz ist daher eine Sicherheitsgefahr. Zur Verbesserung der Griffigkeit Sand oder anderes inertes, körniges Material auftragen.

Zusätzliche Hinweise:

Dämpfe absaugen. Zündquellen beseitigen. Ex-Schutz beachten. Angaben unter Punkt 7. beachten.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Relevante Angaben in anderen Abschnitten sind zu beachten. Dies gilt im Besonderen für Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung (Abschnitt 8) und zur Entsorgung (Abschnitt 13).

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Für gute Raum- und Arbeitsplatzbe- und -entlüftung sorgen. Absaugung am Objekt erforderlich. Verschüttete Substanz bewirkt erhöhte Rutschgefahr. Aerosolbildung vermeiden. Bei Aerosolbildung sind spezielle Schutzmaßnahmen (Absaugung, Atemschutz) erforderlich. Angaben in Abschnitt 8 beachten. Von unverträglichen Stoffen gemäß Punkt 10 fernhalten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Dämpfe können in geschlossenen Räumen mit Luft Gemische bilden, die in Gegenwart von Zündquellen zur Explosion führen, auch in leeren, ungereinigten Behältern. Von Zündquellen fernhalten und nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

Zusammenlagerungshinweise:

Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Trocken und kühl lagern. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Angaben vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)**Material: 60021173****ELASTOSIL® RD 6600 F**

Version: 3.1 (CH)

Druckdatum: 26.08.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz (SUVA-Liste):

CAS-Nr.	Stoff	Typ	mg/m ³	ppm	Staubfrakt.	Fasern/m ³
1330-20-7	Xylol (alle Isomeren)	TLV_CH	435,0	100,0		
100-41-4	Ethylbenzol	TLV_CH	435,0	100,0		
71-36-3	1-Butanol	TLV_CH	150,0	50,0		

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Allgemeine Hygienemaßnahmen beim Umgang mit chemischen Stoffen beachten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Bei ausreichender Belüftung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Vorbeugender Hautschutz wird empfohlen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Arbeitsbereiche regelmäßig reinigen. Duschen und Augenduschen bereitstellen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Persönliche Schutzausrüstung:**Atemschutz**

Wenn eine inhalative Exposition oberhalb des Arbeitsplatz-Grenzwerts nicht ausgeschlossen werden kann, ist eine geeignete Atemschutzausrüstung zu verwenden. Geeignetes Atemschutzgerät: Atemschutzgerät mit Vollmaske, entsprechend anerkannten Normen wie EN 136.

Empfohlener Filtertyp: Gasfilter ABEK (bestimmte anorganische, organische und saure Gase und Dämpfe; Ammoniak/Amine), entsprechend anerkannten Normen wie EN 14387

Bei Exposition durch Sprühnebel oder Aerosol geeignetes Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Geeignetes Atemschutzgerät: Atemschutzgerät mit Vollmaske, entsprechend anerkannten Normen wie EN 136.

Empfohlener Filtertyp: Kombinationsfilter ABEK-P2 (bestimmte anorganische, organische und saure Gase und Dämpfe; Ammoniak/Amine; Partikel), entsprechend anerkannten Normen wie EN 14387

Bei langer oder starker Einwirkung sind Atemschutzgeräte zu verwenden. Geeignetes Atemschutzgerät: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät, entsprechend anerkannten Normen wie EN 137.

Die Tragezeitbegrenzung für Atemschutz sowie Hinweise des Geräteherstellers sind zu beachten.

Augenschutz

dicht schließende Schutzbrille .

Handschutz

Beim Umgang mit dem Produkt sind jederzeit Schutzhandschuhe zu tragen.

Empfohlenes Handschuhmaterial: Schutzhandschuhe aus Fluorkautschuk

Materialstärke: > 0,7 mm

Durchbruchzeit: > 480 min

Empfohlenes Handschuhmaterial: Schutzhandschuhe aus 5-Schichten-Laminat aus PE und EVOH (4H)

Materialstärke: 0,062 mm

Durchbruchzeit: > 480 min

Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.

Körperschutz

Bei offenem Umgang: Chemieschutzkleidung, eventuell flüssigkeitsdichter Vollschutzanzug erforderlich. Bitte Angaben des Lieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit beachten. antistatische Schutzkleidung und Schuhe .

8.2.2 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in Gewässer, Abwasser und in den Boden gelangen lassen.

8.3 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Angaben in Abschnitt 7 beachten. Nationale behördliche Vorschriften beachten.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 60021173

ELASTOSIL® RD 6600 F

Version: 3.1 (CH)

Druckdatum: 26.08.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Eigenschaft:	Wert:	Methode:
Aussehen		
Aggregatzustand	flüssig	
Form	Dispersion	
Farbe	farblos	
Geruch		
Geruch	stark	
Geruchsschwelle		
Geruchsschwelle	keine Daten vorhanden	
pH-Wert		
pH-Wert	entfällt	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt		
Schmelzpunkt / Schmelzbereich	entfällt	
Siedebeginn und Siedebereich		
Siedepunkt / Siedebereich	ca. 140 °C bei 1013 hPa	(-)
Flammpunkt		
Flammpunkt	25 °C	(ISO 3679)
Weiterbrennbarkeit	< 21 °C	(ISO 9038)
Verdampfungsgeschwindigkeit		
Verdampfungsgeschwindigkeit	keine Daten vorhanden	
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen		
Untere Explosionsgrenze	1,7 Vol-%	(-)
Obere Explosionsgrenze	7,6 Vol-%	(-)
Dampfdruck		
Dampfdruck	nicht bestimmt	
Löslichkeit(en)		
Wasserlöslichkeit / -mischbarkeit	praktisch unlöslich	
Dampfdichte		
Relative Gas-/Dampfdichte	Keine Daten bekannt.	
Relative Dichte		
Relative Dichte	0,95 - 1,1 (20 °C) (Wasser / 4 °C = 1,00)	(DIN 51757)
Dichte	0,95 - 1,1 g/cm³ (20 °C)	(DIN 51757)
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser		
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Keine Daten bekannt.	
Selbstentzündungstemperatur		
Zündtemperatur	465 °C	(-)
Viskosität		
Viskosität (dynamisch)	50000 - 90000 mPa.s bei 25 °C	(-)
Molekülmasse		
Molekülmasse	nicht anwendbar	

9.2 Sonstige Angaben

Es liegen keine Angaben vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 – 10.3 Reaktivität; Chemische Stabilität; Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Relevante Angaben sind gegebenenfalls in anderen Teilen dieses Abschnitts enthalten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen.

10.5 Unverträgliche Materialien

keine bekannt

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 60021173

ELASTOSIL® RD 6600 F

Version: 3.1 (CH)

Druckdatum: 26.08.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung: keine bekannt. Für den in Substanz vorliegenden Silikonanteil gilt: Messungen haben ergeben, daß bei Temperaturen ab ca. 150 °C durch oxidativen Abbau eine geringe Menge Formaldehyd abgespalten wird.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****11.1.1 Allgemeines**

Daten, die mit dem Gesamtprodukt ermittelt wurden, haben Vorrang gegenüber Daten einzelner Inhaltsstoffe.

11.1.2 Akute Toxizität**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Acute toxicity estimate (ATE):

ATE_{mix} (inhalativ / Dampf): > 20 mg/l/4 h

ATE_{mix} (dermal): > 5000 mg/kg

ATE_{mix} (Oral): > 5000 mg/kg

Daten zu Stoffen:**Xylol, Isomeren-Gemisch:**

Expositionsweg	Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
Oral	LD50: 3523 mg/kg	Ratte (männlich)	ECHA OECD 401
Oral	LD50: > 4000 mg/kg	Ratte (weiblich)	ECHA OECD 401
dermal	LD50: > 4200 mg/kg	Kaninchen (männlich)	ECHA

11.1.3 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zu Stoffen:**Xylol, Isomeren-Gemisch:**

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
reizend	Kaninchen	ECHA

11.1.4 Schwere Augenschädigung/Augenreizung**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zu Stoffen:**Xylol, Isomeren-Gemisch:**

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
mild reizend	Kaninchen	ECHA

11.1.5 Sensibilisierung der Atemwege/Haut**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zu Stoffen:**Xylol, Isomeren-Gemisch:**

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)**Material: 60021173****ELASTOSIL® RD 6600 F**

Version: 3.1 (CH)

Druckdatum: 26.08.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

Expositionsweg	Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
dermal	nicht sensibilisierend	Maus; Lokaler Lymphknotentest (LLNA)	ECHA OECD 429

11.1.6 Keimzellmutagenität**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zu Stoffen:**Xylol, Isomeren-Gemisch:**

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
negativ	Mutationstest (in vitro) Bakterienzellen	ECHA OECD 471
negativ	Chromosomenaberrationstest (in vitro) Säugetierzellen	ECHA
negativ	Mutationstest (in vitro) Hefezellen	ECHA OECD 480
negativ	Rodent Dominant Lethal Test Maus	ECHA OECD 478

11.1.7 Karzinogenität**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

11.1.8 Reproduktionstoxizität**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

11.1.9 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zu Stoffen:**Xylol, Isomeren-Gemisch:**

Dämpfe können narkotisierend wirken. Reizung der Atemwege möglich.

11.1.10 Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

11.1.11 Aspirationsgefahr**Beurteilung:**

Im Falle einer durch Inhaltstoffe bedingten Aspirationsgefahr ist dies aus der Klassifizierung und Kennzeichnung des Gesamtproduktes ersichtlich.

Daten zu Stoffen:**Xylol, Isomeren-Gemisch:**

Produkt kann eine Aspirationsgefahr für den Menschen darstellen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität****Beurteilung:**

Es liegen keine Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)**Material: 60021173****ELASTOSIL® RD 6600 F**

Version: 3.1 (CH)

Druckdatum: 26.08.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

Daten zu Stoffen:

Daten, die mit dem Gesamtprodukt ermittelt wurden, haben Vorrang gegenüber Daten einzelner Inhaltsstoffe.

Xylol, Isomeren-Gemisch:

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
LC50: 2,6 mg/l	Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss) (96 h)	ECHA (read-across substance) OECD 203
EC50: 3,82 mg/l	Daphnia magna (48 h)	ECHA (read-across substance) OECD 202
EC50: 4,36 mg/l	Pseudokirchneriella subcapitata (73 h)	ECHA (read-across substance) OECD 201
NOEC (Atmungshemmung): 157 mg/l	Klärschlamm (3 h)	ECHA (read-across substance) OECD 209
NOEC (lethal and sub-lethal effects): > 1,3 mg/l	Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss) (56 d)	ECHA
NOEC (reproduction): 1,57 mg/l	Daphnia magna (21 d)	ECHA (read-across substance) OECD 211

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**Beurteilung:**

Siliconanteil: Biologisch nicht abbaubar. Elimination durch Adsorption an Belebtschlamm.

Daten zu Stoffen:**Xylol, Isomeren-Gemisch:****Bioabbau:**

Ergebnis	Testsystem/Verfahren	Quelle
87,8 % / 28 d biologisch leicht abbaubar	keine Daten vorhanden	ECHA (read-across substance) OECD 301F

12.3 Bioakkumulationspotenzial**Beurteilung:**

Es liegen keine Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

12.4 Mobilität im Boden**Beurteilung:**

Unlöslich in Wasser.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-BeurteilungDas Produkt enthält Stoffe $\geq 0,1\%$, welche dem SVHC Prozess gemäß REACH Verordnung (EC) No 1907/2006 Art. 57 unterstellt wurden, da sie die PBT und/oder vPvB Kriterien gemäß REACH Verordnung (EC) No 1907/2006, Anhang XIII erfüllen.**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

keine bekannt

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****13.1.1 Produkt****Empfehlung:**

Material, das nicht weiterverwendet, aufbereitet oder recycelt werden kann, sollte in einer zugelassenen Einrichtung gemäß nationalen, staatlichen und örtlichen Vorschriften entsorgt werden. Abhängig von den Vorschriften können Abfallbehandlungsmethoden beispielsweise Ablagerung in einer Deponie oder Verbrennung umfassen.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 60021173

ELASTOSIL® RD 6600 F

Version: 3.1 (CH)

Druckdatum: 26.08.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

13.1.2 Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung:

Verpackungen sind restlos zu entleeren (tropffrei, rieselfrei, spachtelrein). Verpackungen sind unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen/nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zuzuführen. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 – 14.4 UN-Nummer; Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung; Transportgefahrenklassen; Verpackungsgruppe****Straße ADR:**

Bewertung: Gefahrgut
14.1 UN-Nr.: 1993
14.2 Benennung: Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (enthält Xylene und < 5% Butanol)
14.3 Klasse: 3
14.4 Verpackungsgruppe: III

Bahn RID:

Bewertung: Gefahrgut
14.1 UN-Nr.: 1993
14.2 Benennung: Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (enthält Xylene und < 5% Butanol)
14.3 Klasse: 3
14.4 Verpackungsgruppe: III

Seeschifftransport IMDG-Code:

Bewertung: Gefahrgut
14.1 UN-Nr.: 1993
14.2 Benennung: Flammable liquid, n.o.s. (contains xylenes and < 5% butanol)
14.3 Klasse: 3
14.4 Verpackungsgruppe: III

Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR:

Bewertung: Gefahrgut
14.1 UN-Nr.: 1993
14.2 Benennung: Flammable liquid, n.o.s. (contains xylenes and < 5% butanol)
14.3 Klasse: 3
14.4 Verpackungsgruppe: III

14.5 Umweltgefahren

Umweltgefährdend: nein
Marine Pollutant (IMDG): nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Relevante Angaben in anderen Abschnitten sind zu beachten.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Es ist keine Massengutbeförderung in Tankschiffen beabsichtigt.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Nationale und örtliche Vorschriften sind zu beachten.

Angaben zur Kennzeichnung befinden sich in Kapitel 2 dieses Dokuments.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbote:

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse (Anhang XVII): Dieses Produkt enthält Toluol über 0,1 Gew.-%. Anhang XVII, Eintrag 48 der Verordnung 1907/2006 in aktueller Fassung ist zu berücksichtigen.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) durchgeführt.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 60021173

ELASTOSIL® RD 6600 F

Version: 3.1 (CH)

Druckdatum: 26.08.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

15.3 Angaben zum Internationalen Registrierstatus

Sofern relevante Angaben zu einzelnen Stoffinventaren vorliegen, sind diese nachfolgend aufgeführt.

Schweiz	EINECS (European Inventory of Existing Commercial chemical Substances): Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.
Japan	ENCS (Handbook of Existing and New Chemical Substances): Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.
Australien	AICS (Australian Inventory of Chemical Substances): Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.
China.....	IECSC (Inventory of Existing Chemical Substances in China): Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.
Kanada.....	DSL (Domestic Substance List): Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.
Philippinen.....	PICCS (Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances): Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.
Vereinigte Staaten von Amerika (USA)	TSCA (Toxic Substance Control Act Chemical Substance Inventory): Alle Komponenten dieses Produkts sind aktiv gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.
Taiwan	TCSI (Taiwan Chemical Substance Inventory): Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar. Allgemeiner Hinweis: Das Chemikalienrecht in Taiwan erfordert eine Phase 1 Registrierung für TCSI-gelistete oder TCSI-konforme Stoffe, wenn beim Import nach Taiwan oder bei der Herstellung in Taiwan die Mengenschwelle von 100 kg/Jahr überschritten wird (bei Gemischen ist dies für jeden Inhaltsstoff zu berechnen). Die Verantwortung hierfür liegt beim Importeur oder Hersteller.
Europäischer Wirtschaftsraum (EWR)	REACH (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006): Allgemeiner Hinweis: Registrierungspflichten, die sich durch die Herstellung im EWR oder den Import in den EWR durch den in Abschnitt 1 genannten Lieferanten ergeben, werden von diesem erfüllt. Registrierungspflichten, die sich beim Import in den EWR durch Kunden oder andere nachgeschaltete Anwender ergeben, sind von diesen wahrzunehmen.
Südkorea (Republik Korea)	AREC (Gesetz zur Registrierung und Bewertung von Chemikalien; "K-REACH"): Allgemeiner Hinweis: Im Falle von Registrierungspflichten für Stoffe oder Polymere, die nach Korea eingeführt oder in Korea hergestellt werden, werden diese von dem in Abschnitt 1 genannten Lieferanten erfüllt. Die Registrierungspflichten für Stoffe oder Polymere, die von Kunden oder anderen nachgeschalteten Anwendern nach Korea eingeführt werden, müssen von diesen erfüllt werden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Produkt

Die Angaben in diesem Dokument stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

Die Zurverfügungstellung dieses Dokuments entbindet den Abnehmer des Produkts nicht von dessen Verantwortung, hinsichtlich des Produkts geltende Gesetze und Bestimmungen zu beachten. Dies gilt insbesondere für den weiteren Vertrieb des Produkts oder daraus hergestellter Gemische oder Artikel in anderen Rechtsgebieten, sowie für Schutzrechte Dritter. Wird das beschriebene Produkt bearbeitet oder mit anderen Materialien gemischt, können die Angaben in diesem Dokument nicht auf das so hergestellte neue Produkt übertragen werden, es sei denn dies wird ausdrücklich erwähnt. Bei Neuverpackung des Produkts obliegt es dem Abnehmer, die erforderlichen sicherheitsrelevanten Informationen beizufügen.

WACKER beschränkt die Verwendung seiner Produkte im menschlichen Körper bzw. in Kontakt mit Körperflüssigkeiten oder Schleimhäuten. Für weitere Informationen bitte beachten Sie unsere Health Care Policy unter www.wacker.com. WACKER kann etwaige Lieferungsverpflichtung(en) aufheben, wenn die Health Care Policy nicht eingehalten wird.

16.2 Zusätzliche Hinweise:

Kommata in numerischen Angaben bezeichnen den Dezimalpunkt. Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin. Diese Version ersetzt alle vorherigen.

Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)**Material: 60021173****ELASTOSIL® RD 6600 F**

Version: 3.1 (CH)

Druckdatum: 26.08.2020

Überarbeitungs-Datum: 19.11.2019

Erklärung der Angaben zur GHS-Einstufung:

Eye Irrit. 2; H319..... : Schwere Augenschädigung/-reizung Kategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.
STOT RE 2; H373 : Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition Kategorie 2; Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
STOT SE 3; H335..... : Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition Kategorie 3 (atemwegsreizend); Kann die Atemwege reizen.
Asp. Tox. 1; H304..... : Aspirationsgefahr Kategorie 1; Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Flam. Liq. 3; H226 : Entzündbare Flüssigkeiten Kategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Acute Tox. 4; H332..... : Akute Toxizität Kategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
Skin Irrit. 2; H315..... : Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2; Verursacht Hautreizungen.
Acute Tox. 4; H312..... : Akute Toxizität Kategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
Aquatic Chronic 3; H412 Langfristig (chronisch) gewässergefährdend Kategorie 3; Schädlich für Wasserorganismen, mit : langfristiger Wirkung.
Flam. Liq. 2; H225 : Entzündbare Flüssigkeiten Kategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Acute Tox. 4; H332..... : Akute Toxizität Kategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
STOT RE 2; H373 : Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition Kategorie 2; Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
Asp. Tox. 1; H304..... : Aspirationsgefahr Kategorie 1; Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
STOT SE 3; H336..... : Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition Kategorie 3 (betäubende Wirkung); Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
STOT SE 3; H335..... : Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition Kategorie 3 (atemwegsreizend); Kann die Atemwege reizen.
Eye Dam. 1; H318 : Schwere Augenschädigung/-reizung Kategorie 1; Verursacht schwere Augenschäden.
Skin Irrit. 2; H315..... : Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2; Verursacht Hautreizungen.
Acute Tox. 4; H302..... : Akute Toxizität Kategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Flam. Liq. 3; H226 : Entzündbare Flüssigkeiten Kategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Repr. 2; H361d : Reproduktionstoxizität Kategorie 2 (fruchtschädigend); Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
STOT RE 2; H373 : Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition Kategorie 2; Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
STOT SE 3; H336..... : Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition Kategorie 3 (betäubende Wirkung); Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Skin Irrit. 2; H315..... : Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2; Verursacht Hautreizungen.
Asp. Tox. 1; H304..... : Aspirationsgefahr Kategorie 1; Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Flam. Liq. 2; H225 : Entzündbare Flüssigkeiten Kategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Einstufung	Begründung:
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2	Rechenmethode
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition, Kategorie 3 (atemwegsreizend)	Rechenmethode
Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3	Basierend auf Prüfdaten.
Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2	Rechenmethode
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition, Kategorie 2	Rechenmethode

- Ende des Sicherheitsdatenblatts -